

SONJA KALB

SONJA KALB

SONJA KALB

Timothy Warrington*

International Confederation of Art Critics, Mai 2019

Sonja Kalbs bezaubernde Werke haben die unbeirrbare Fähigkeit, dem Betrachter die Illusion zu vermitteln, dass sie sich in Bereiche mysteriöser ozeanischer Tiefen oder auf himmlischen Reisen, die einen Kosmos aus Denken und Ausdruck durchqueren, begeben. Kalbs abstrakte Kreationen spiegeln ihre authentische Verbundenheit mit der Natur durch ihr tiefes Verständnis für die Umwelt wider, die sie mit überwältigender Souveränität präsentiert. Daher wurde dieser bemerkenswerten Künstlerin die Auszeichnung „Bestes abstraktes Kunstwerk“ während der Biennale Chianciano im Museum Chianciano verliehen. Dank Kalbs akademischen Verständnisses fließt eine Fülle historischer Referenzen in ihre Werke ein, die zu einer überwältigenden Raffinesse beitragen und in jeder künstlerischen Konzeption sichtbar werden. Ein großer Teil der Werke in monumentalen Dimensionen, in hervorragender Ausführung, kombiniert mit zeitloser Kunstfertigkeit, bestätigt Kalb als ein beachtliches Talent des 21. Jahrhunderts.

Kalbs faszinierender künstlerischer Werdegang unterstreicht ihr aufgewecktes, kunsthistorisches Bewusstsein, das sich in ihrem selbstbewussten Umgang mit dem Medium zeigt. In frühen Jahren gab sich Kalb eher der klassischen Richtung hin, die sie auf indirektem Weg von der gegenständlichen Zeichnung und Malerei zur Collage und später zu großen abstrahierten Kunstwerken führte, wie es viele künstlerische Meister des 20. und 21. Jahrhunderts, unter anderem auch Pablo Picasso, getan haben. Kalbs kreative und intellektuelle Übereinstimmung mit Picasso lässt sich zudem durch ihre grundsätzliche Vorliebe für die Reduktion komplexer Formen auf ihre Oberfläche und Grundelemente mit leidenschaftlichen Emotionen und Anziehung erkennen. Diese umfassende künstlerische Erkundung ist durch jeden Pinselstrich, der ihre unwiderlegbare Sachkenntnis und Affinität beweist, belegbar.



Die anmutigen Darstellungen subtilen Lichts und sanften Bewegungen innerhalb der Biosphäre von Kalbs künstlerischer Harmonie offenbaren die erstaunliche Fähigkeit der Künstlerin, einen authentischen Hauch von Licht in ihre atemberaubenden Kompositionen zu bringen. Sicherlich ist es diese Leuchtkraft, die Kalb in all ihren Werken erreicht, die den Betrachter so vorbehaltlos und leidenschaftlich mit jedem Werk verbindet. Kalb vereinigt die reine, unverminderte Schönheit der Natur und ihren innovativen, abstrakten expressionistischen Ansatz mit einer ausdrucksvollen Leichtigkeit und beschenkt so jeden einzelnen Betrachter mit seiner eigenen persönlichen Landschaft, die über ein Verständnis für das harmonische Gleichgewicht verfügt, in dem die grenzenlose Vielfalt der Naturkräfte im Inneren nebeneinander bestehen. Atemberaubend zeigt sich diese unverwechselbare Vorgehensweise Kalbs in „Twilight“, in dem die intrinsische sensorische Erfahrung der Vergänglichkeit verewigt wird, wenn das Auge die Leinwand durchquert, und der Betrachter geneigt ist, der Gegenwart zu entfliehen, da er von der geschickten Komplexität des Ansatzes der Künstlerin und ihrem Medium absolut begeistert und fasziniert ist. Insofern lassen sich gedankliche Verbundenheit zwischen den philosophischen Neigungen von Kalb und Gerhard Richter erkennen, insbesondere wenn man den avantgardistischen Farbauftrag und die leidenschaftliche Geste betrachtet, die sich im Werk beider Künstler finden.

Ausgefallene Farbtöne sättigen Kalbs Leinwand. Ihre intensiven Farbtöne suggerieren eine visuelle Neugierde auf die Fauvisten, was sich in ihrer symbolischen und sinnträchtigen Verwendung intensiver Farben zeigt, die eine intuitive und angeborene Reaktion des Betrachters hervorrufen. Die betörenden Texturen und Farbtöne in jedem von Kalbs Werken spiegeln auch den kognitiven Ansatz der Künstlerin an die Expressionisten wider, insbesondere wenn man den „Kosmos“ als die betörenden Rätsel der Galaxie betrachtet, die mit kühner Präsenz und gleichzeitig feinen Nuancen gezeigt werden.

Kalbs ergreifende und emotionale Arbeiten zeigen einen ausgeprägten Einfluss der deutschen expressionistischen Gruppe „Die Brücke“, gerade wenn man bedenkt, dass Emil Nolde Kalbs unersättliche Vorliebe für eine symbolische Anwendung von Öl teilt, um eine inhärente Aura der herrlichen Schöpfungen von Mutter Natur zu schaffen. „Lake“ enthüllt eine bemerkenswerte Schatztruhe mit den lebhaften Geheimnissen des Lebens, die sich unter der Wasseroberfläche verbergen, durch eine subtile Umsetzung ihrer grundlegenden Haltung zur Natur. In diesem Fall enthalten Kalbs abstrahierte Formen eine zarte Handschrift, wie sie in Per Kirkebys Naturdarstellungen zu sehen ist. Und diese ermöglichen es dem Betrachter, sich seine eigene Interpretation der evozierten Landschaft vorzustellen.

Bei der Betrachtung von „Regenwald“ und „Amazonas“ ist es möglich, konzeptionelle Ideale zu erkennen, die sich an der Tachismus-Bewegung orientieren, insbesondere wenn man die unerschrockene Anwendung des Mediums betrachtet, auf das Kalb sich einlässt.

Weitere Vergleiche lassen sich mit Arshile Gorky und Karel Appel durch ihre ausgerichtete Umsetzung von Linie und Farbe anstellen, die zentrale und unüberwindbare Emotionen birgt. Eine fesselnde Neugierde wird beim Betrachter geweckt, der sich von der Komposition verzaubern lässt und zu einem Streifzug durch das Dickicht des Dschungels inspiriert wird, um die verborgenen Erzählungen in seinem Terrain freizulegen.

Kalbs akademische Herangehensweise an ihre Kreativität spiegelt sich in der meisterhaften Bearbeitung ihres Metiers wider, die Farbtöne scheinen sich zu überlagern, so dass der Weg der Synergie der Künstlerin mit ihrer Arbeit dokumentiert wird. Die zuweilen geschaffenen Texturen korrelieren sogar mit den Philosophien der Dada-Bewegung. Jede nachfolgende verhüllte und gleichzeitig enthüllte Schicht gibt die Kernaspekte der enthaltenen Erzählungen des Kunstwerks frei. Diese faszinierende Technik wird in den „Blue Mountains“ veranschaulicht, wo jede Schicht ein Element reicher Geschichte enthüllt und daraufhin eine leidenschaftliche Faszination im Betrachter entfaltet. Die erstaunliche Fähigkeit von Kalb, mit solch anmutiger Wirkung gekonnt bedeutende, museale Kompositionen zu konzipieren, zeigt ihr überragendes kreatives Talent. Die lebensbejahende Persönlichkeit der Künstlerin strahlt jede subtile Bewegung in ihrem Oeuvre aus und vermittelt dem Betrachter mit vorzüglicher Gelassenheit und Beredsamkeit ihre angeborene Sichtweise.

**Timothy Warrington wurde 1944 in Birmingham geboren und ist Kritiker und Kurator mit Sitz in London. Warrington kuratierte zahlreiche Bücher, verfasste schriftliche Stellungnahmen und Ausstellungskritiken in Großbritannien und den USA. Insbesondere war er verantwortlich für die Hauptpublikation über Brian Willshers Bronzen, ein Künstler, der an der Tate lehrte und von Sir Henry Moore als künstlerisches Genie gelobt wurde. Warringtons wesentliche Schriften sind sehr ausgefeilt – er hat die Kraft, die Gedanken des Künstlers mit extremer Klarheit und Kompetenz zu analysieren und darzulegen. Er war Mitglied der Jury des Chianciano International Art Award zusammen mit Leuten wie Gerard Bruneau, der seine Karriere bei Andy Warhol begann.*

Sonja Kalb's entrancing opuses have the relentless capability to offer the viewer the illusion of utter transportation to realms of mysterious oceanic depths or ethereal journeys traversing a cosmos of thought and expression. Kalb's abstract creations truly reflect her sincere affinity with the natural world, through which she shares an erudite understanding of the environment that she presents with resounding aplomb. Indeed, this phenomenal artist was awarded the accolade of 'Best Abstract Artwork' at the Chianciano Biennale hosted at the Chianciano Art Museum, yet it is clear that Kalb's academic understanding of her medium profoundly investigates an abundance of historical references that contribute to an overwhelming sophistication visible in each artistic conception. The monumental dimensions of much of the work combined with exquisite execution and sense of timeless mastery confirm Kalb as a considerable 21st century talent.

Kalb's intriguing artistic journey highlights her astute consciousness of art history, which can be detected in her assertive use of medium. In her early career, Kalb indulged in more classical tendencies that led through to a meandering path of figurative drawing and painting, collages, and later to large abstracted works of art, as many artistic masters of the 20th and 21st century such as Pablo Picasso have done. Kalb's creative and intellectual homogeneity with Picasso can also be noted when observing their cardinal penchant for reducing complex forms to their surface and basic elements with exuberant emotion and flair. This extensive artistic exploration shines through every brushstroke, each of which demonstrate her irrefutable expertise and appetite.

The graceful representations of subtle light and gentle movement within the biosphere of Kalb's artistic identity evince the artist's astounding ability to cast an authentic touch of light across her stunning compositions. Certainly, it is this luminescence that Kalb achieves throughout her collection that vehemently connects the viewer so unreservedly to each piece; Kalb coalesces nature's pure, unabated beauty and her innovative Abstract Expressionist approach with an eloquent ease, thus gifting each individual viewer with their own personal landscape that possesses an understanding of the harmonious balance in which the limitless diversities of the natural forces coexist within. This distinctive aspect of Kalb's method is breathtakingly apparent in 'Twilight', in which the intrinsic sensorial experience of the transience is immortalised as the eye traverses the canvas and the spectator is inclined to escape the present day as they are radically enthralled and consumed by the dexterous complexities of the artist's approach to her medium. In this respect, cerebral connections can be detected between the philosophical proclivities of Kalb and Gerhard Richter, particularly when considering the avant-garde application of paint and the impassioned gesture that can be found in the oeuvre of each artist.

Perfervid tones saturate Kalb's canvas; her intense hues suggest a visual curiosity towards the Fauvists, which is visible in her symbolic and evocative use of intense colour that provokes an

intuitive and primordial response from the viewer. The infatuating textures and hues found in each of Kalb's pieces also reflect the artist's mirrored cognitive approach to the Expressionists – particularly when considering 'Cosmos' – as the infatuating enigmas of the galaxy are heralded with bold presence and simultaneous delicate nuance.

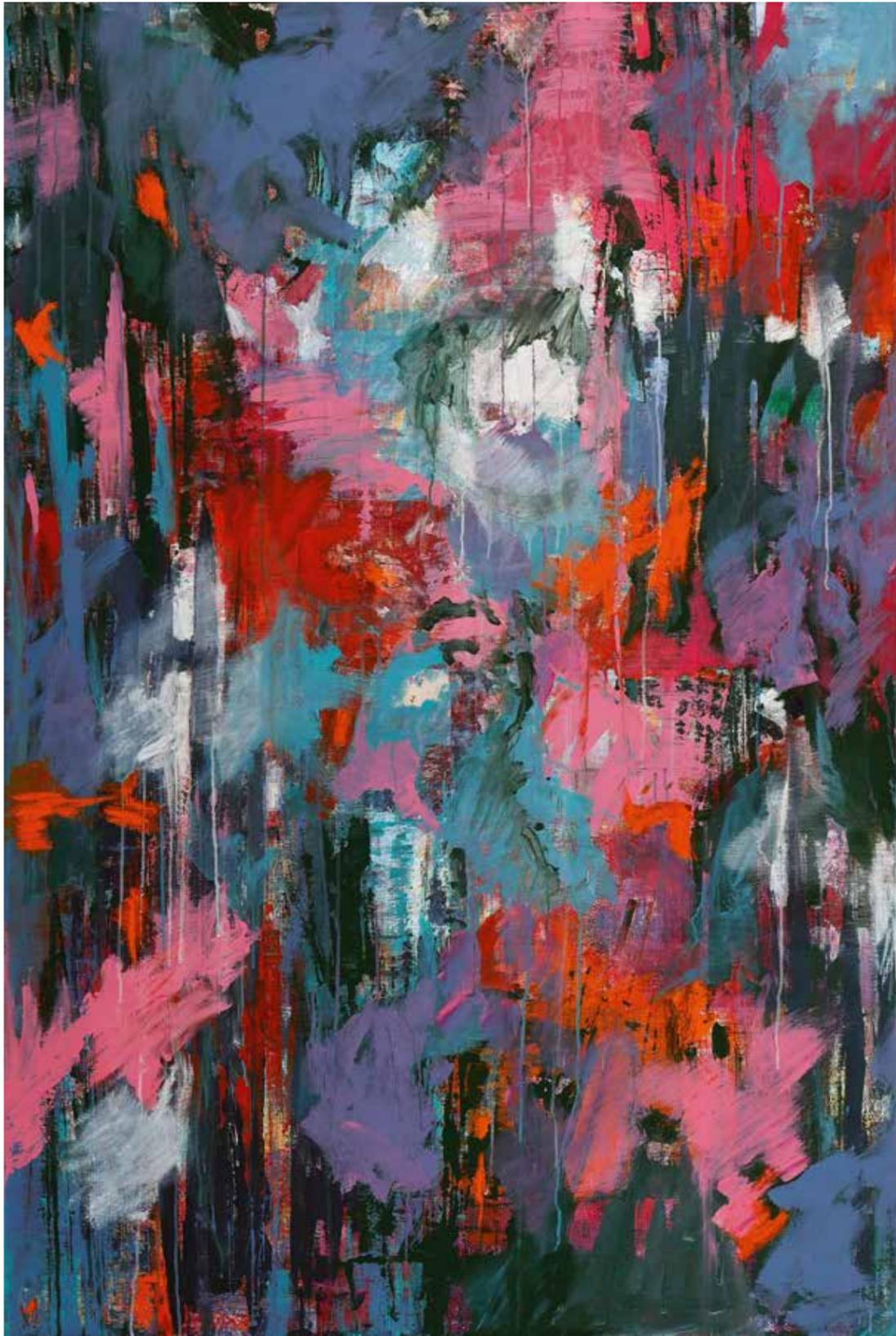
Kalb's poignant and emotive works reflect a distinct influence from the German Expressionist group Die Brücke, particularly when considering Emil Nolde, who shares Kalb's insatiable predilection for an emblematic use of oil to create an inherent aura of Mother Nature's glorious creations. 'Lake' remarkably reveals a trove containing the vivacious mysteries of life swimming below the surface of the water through an elegant translation of her fundamental outlook. In this instance, Kalb's abstracted forms contain a tender attitude, as seen in Per Kirkeby's depictions of nature, and enable viewers to envisage their own interpretation of the landscape evoked.

When observing 'Rainforest' and 'Amazonas', it is possible to detect conceptual ideals that align with the Tachisme movement, particularly when considering the intrepid application of medium that Kalb ventures upon. Further comparisons can be made with Arshile Gorky and Karel Appel through their aligned implementation of line and colour that harbours cardinal and inexpugnable emotion; a captivating curiosity is provoked in the viewer, who is beguiled by the composition and inspired to wander through the densely populated jungle portrayed in order to uncover the hidden narratives within its terrain.

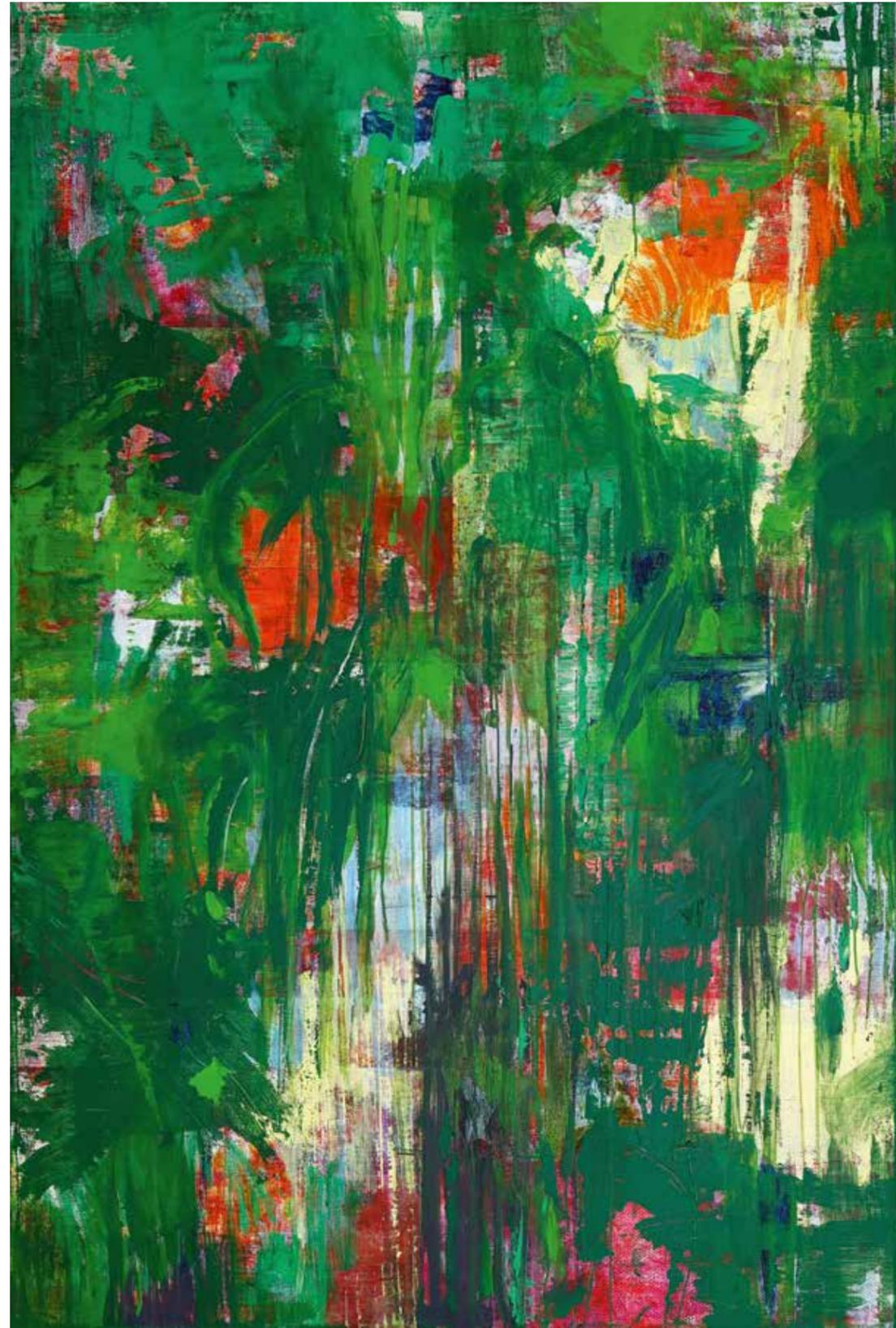
Kalb's academic approach towards her creativity is reflected in the masterful manipulation of her materials that seem to layer hues, thereby chronicling the journey of the artist's synergy with her work. The textures created at times even correlate with the philosophies of the Dada movement; each subsequent stratum at once masks and reveals an integral aspect of the narrative contained within the artwork. This mesmerising technique is exemplified in 'Blue Mountains', where each layer unveils an element of rich history and thereupon develops a fervent intrigue in the viewer.

Kalb's astonishing ability to skilfully conceive significantly large and museum-worthy compositions with such graceful impact firmly demonstrates her supreme creative talent. The artist's ebullient personality radiates through every subtle motion in her oeuvre and conveys her con-
nate perspective to the viewer with exquisite serenity and eloquence.

**Timothy Warrington was born in Birmingham in 1944 and is a critical writer and curator based in London. Warrington has curated numerous books and writes opinions and exhibition critiques in the UK and the USA. Notably, he was responsible for the main publication related to Brian Willsher's Bronzes, an artist who taught at the Tate and was praised by Sir Henry Moore as an artistic genius. Warrington's critical writing is very sophisticated - he has the power to convey the artist's thoughts to the viewer with extreme clarity and competence. He was a member of the jury for the Chianciano International Art Award alongside people like Gerard Bruneau, who started his career with Andy Warhol.*



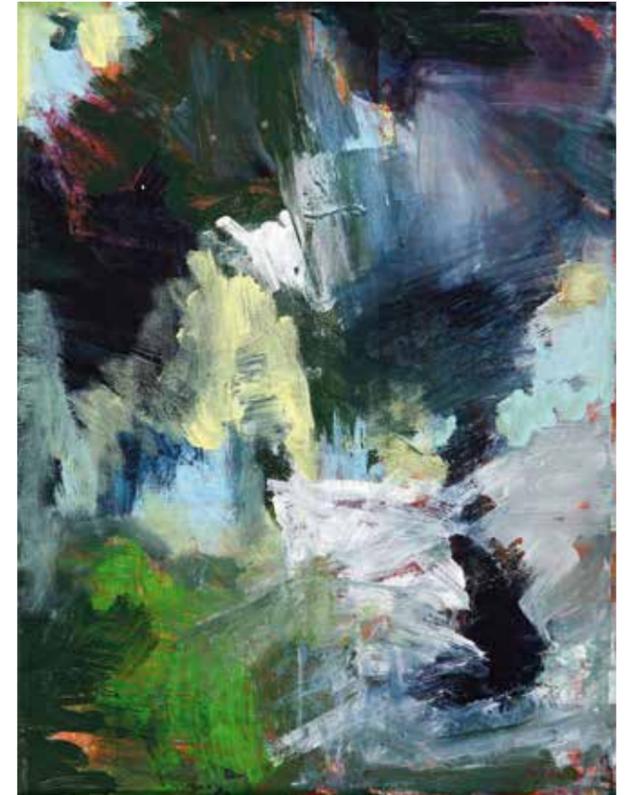
VIRGIN FOREST II 2019
 Mischtechnik auf Leinwand, 180 x 120 cm
 Mixed media on canvas, 70.87 x 47.24 in



VIRGIN FOREST 2019
 Mischtechnik auf Leinwand, 180 x 120 cm
 Mixed media on canvas, 70.87 x 47.24 in



BLUE MOUNTAINS V 2019
 Mischtechnik auf Leinwand, 180 x 120 cm
 Mixed media on canvas, 70.87 x 47.24 in



BLUE MOUNTAINS II + III 2019
 Mischtechnik auf Leinwand, à 40 x 30 cm
 Mixed media on canvas, each 15.75 x 11.81 in



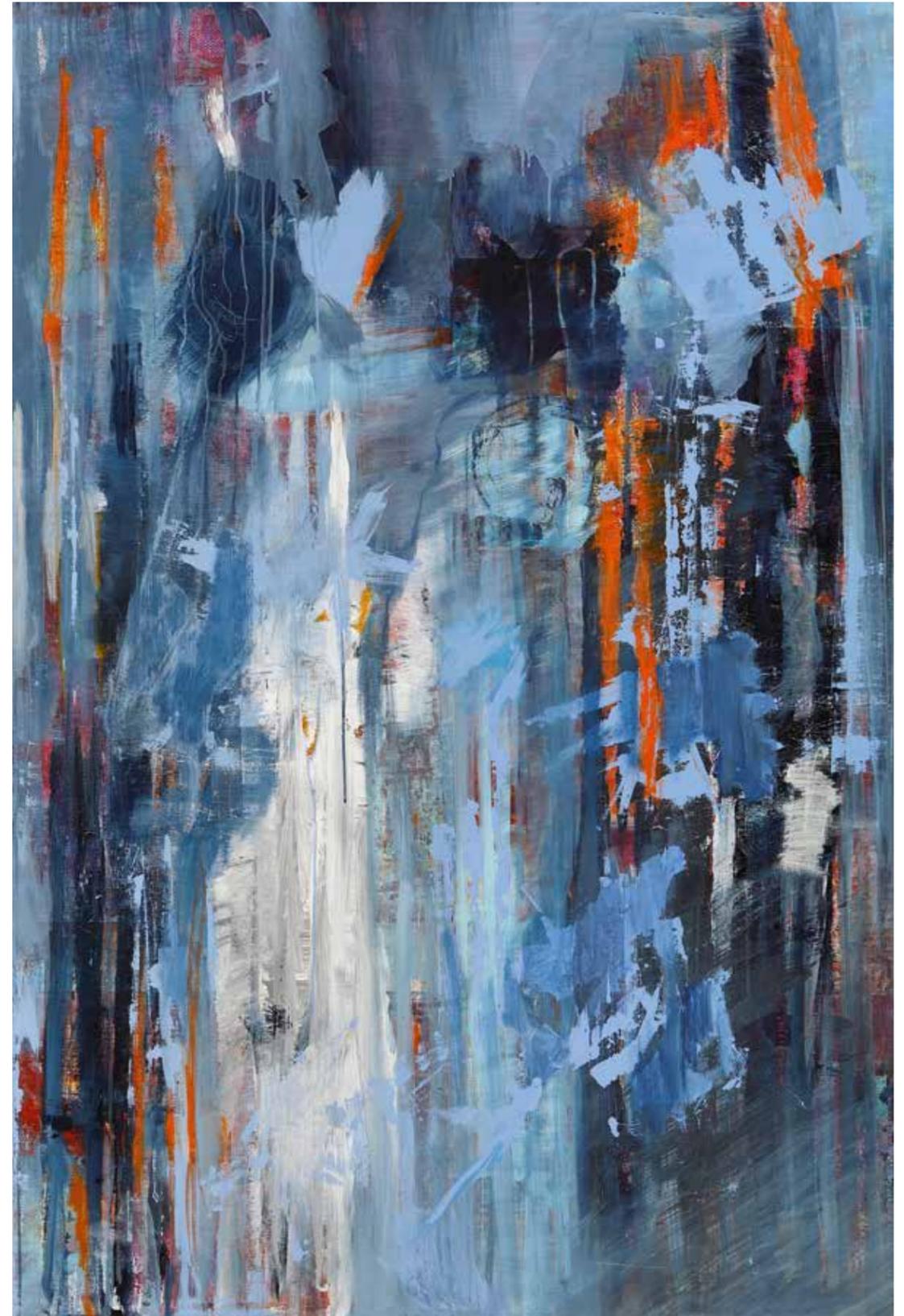
BLUE MOUNTAINS 2019
Mischtechnik auf Leinwand, 120 x 180 cm
Mixed media on canvas, 47.24 x 70.87 in



BLUE MOUNTAINS IV 2019
Mischtechnik auf Leinwand, 80 x 120 cm
Mixed media on canvas, 31.50 x 47.24 in



TWILIGHT II 2019
 Mischtechnik auf Leinwand, 180x120 cm
 Mixed media on canvas, 70.87 x 47.24 in

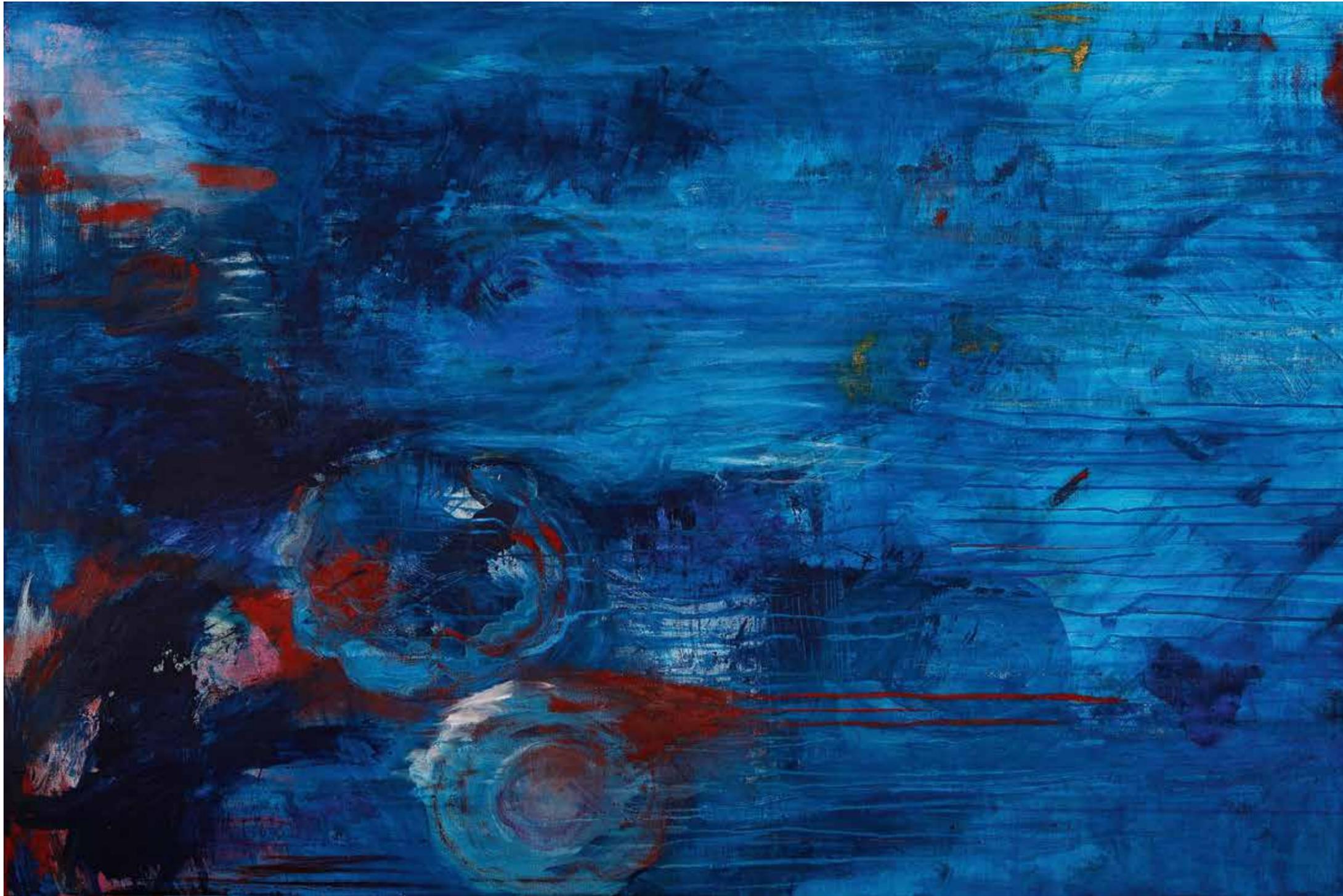


TWILIGHT 2019
 Mischtechnik auf Leinwand, 180x120 cm
 Mixed media on canvas, 70.87 x 47.24 in



COSMOS 2019

Mischtechnik auf Leinwand, 140 x 210 cm
Mixed media on canvas, 55.11 x 82.68 in



AQUAMARINE 2019

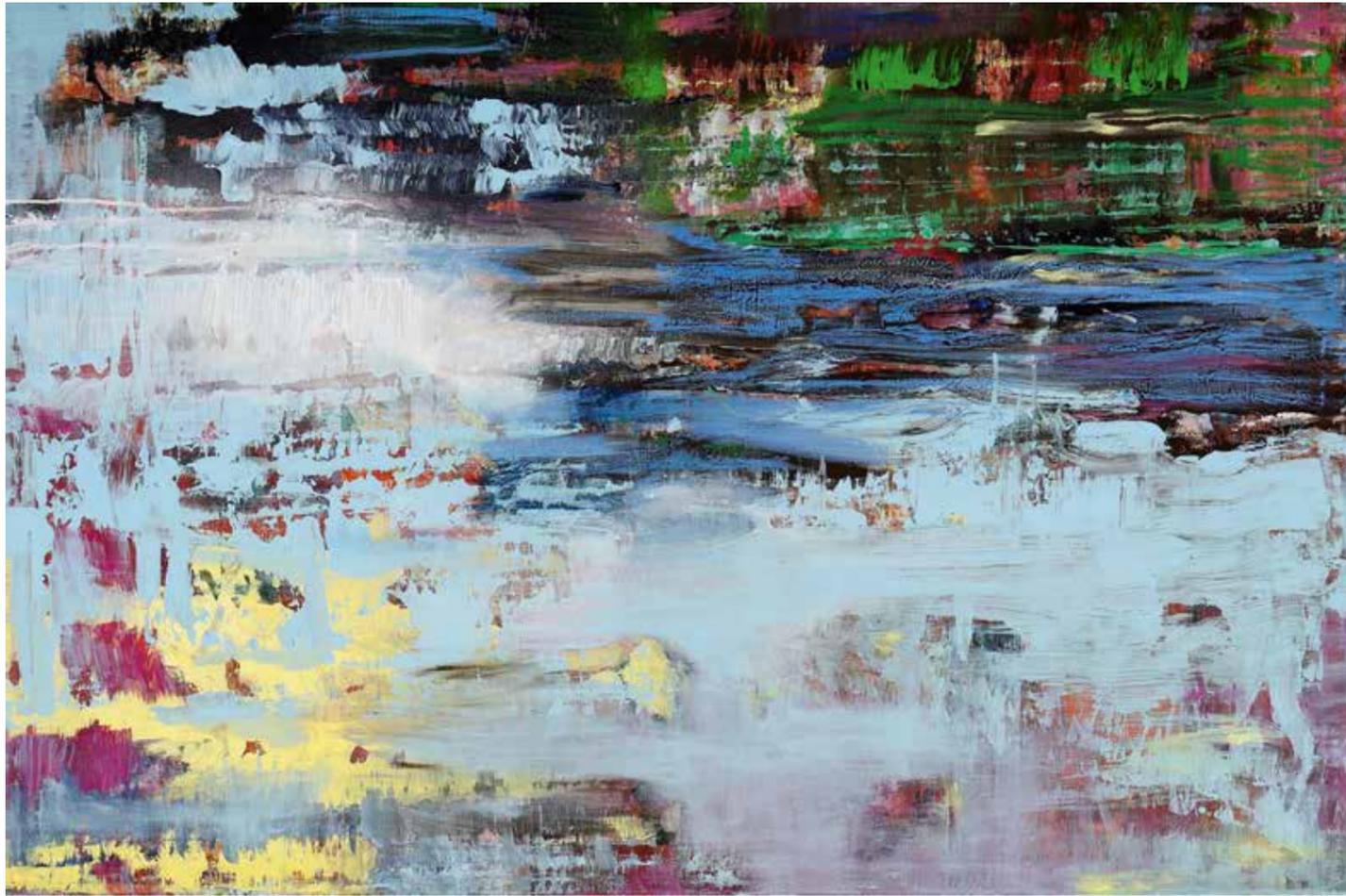
Mischtechnik auf Leinwand, 120 x 180 cm
Mixed media on canvas, 47.24 x 70.87 in



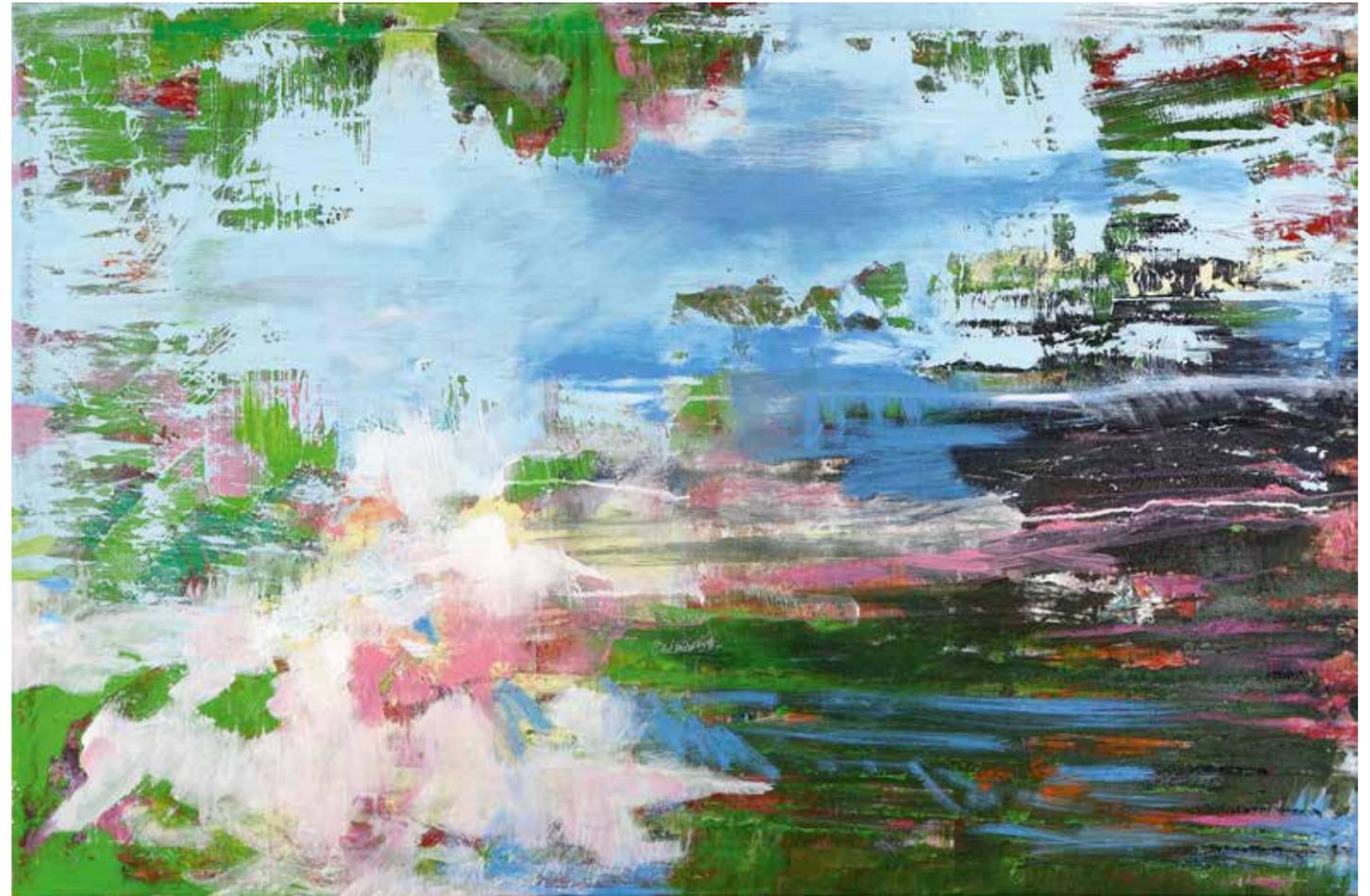
LAKE II 2019
Mischtechnik auf Leinwand, 100 x 100 cm
Mixed media on canvas, 39.37 x 39.37 in



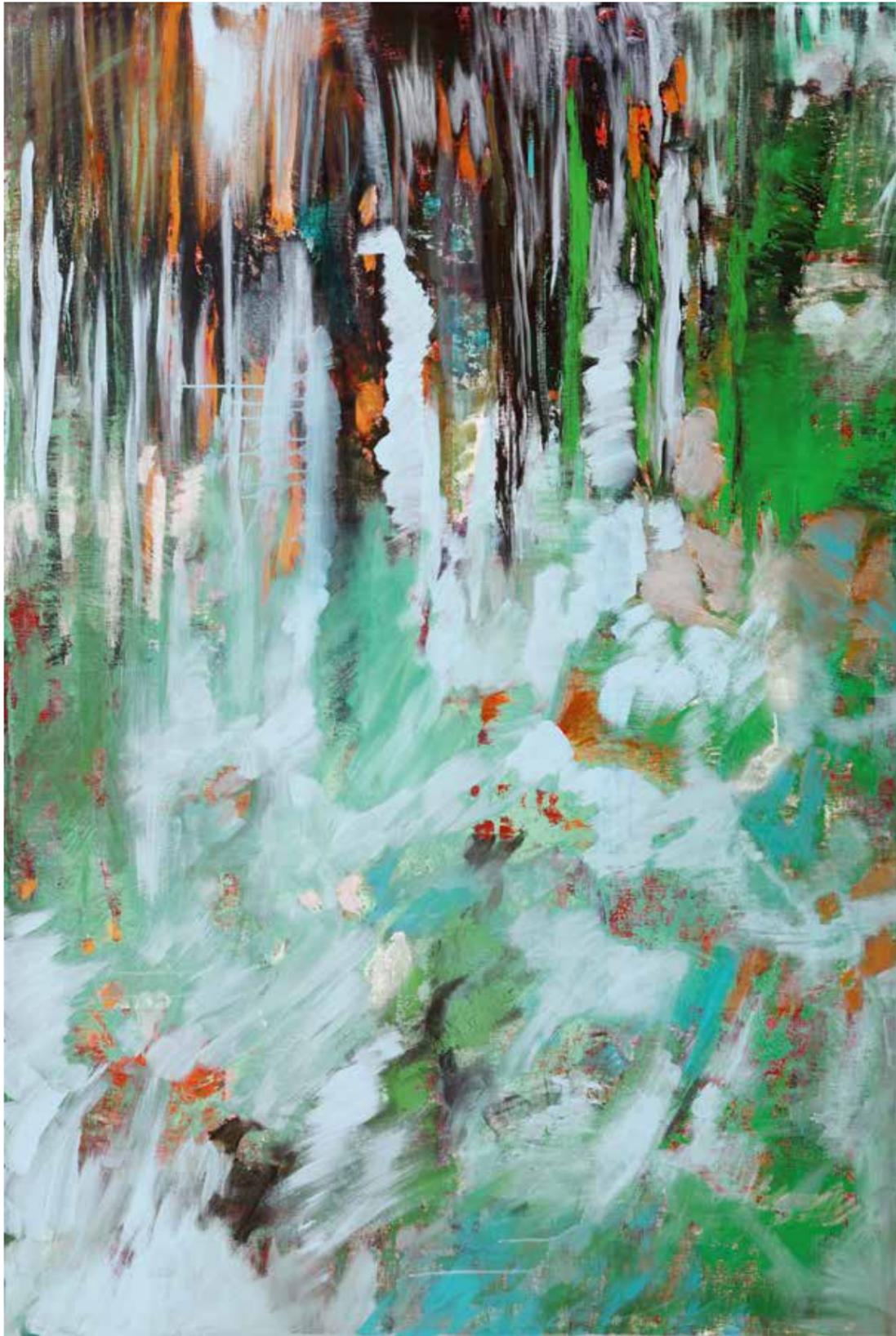
LAKE 2018
Mischtechnik auf Leinwand, 100 x 100 cm
Mixed media on canvas, 39.37 x 39.37 in



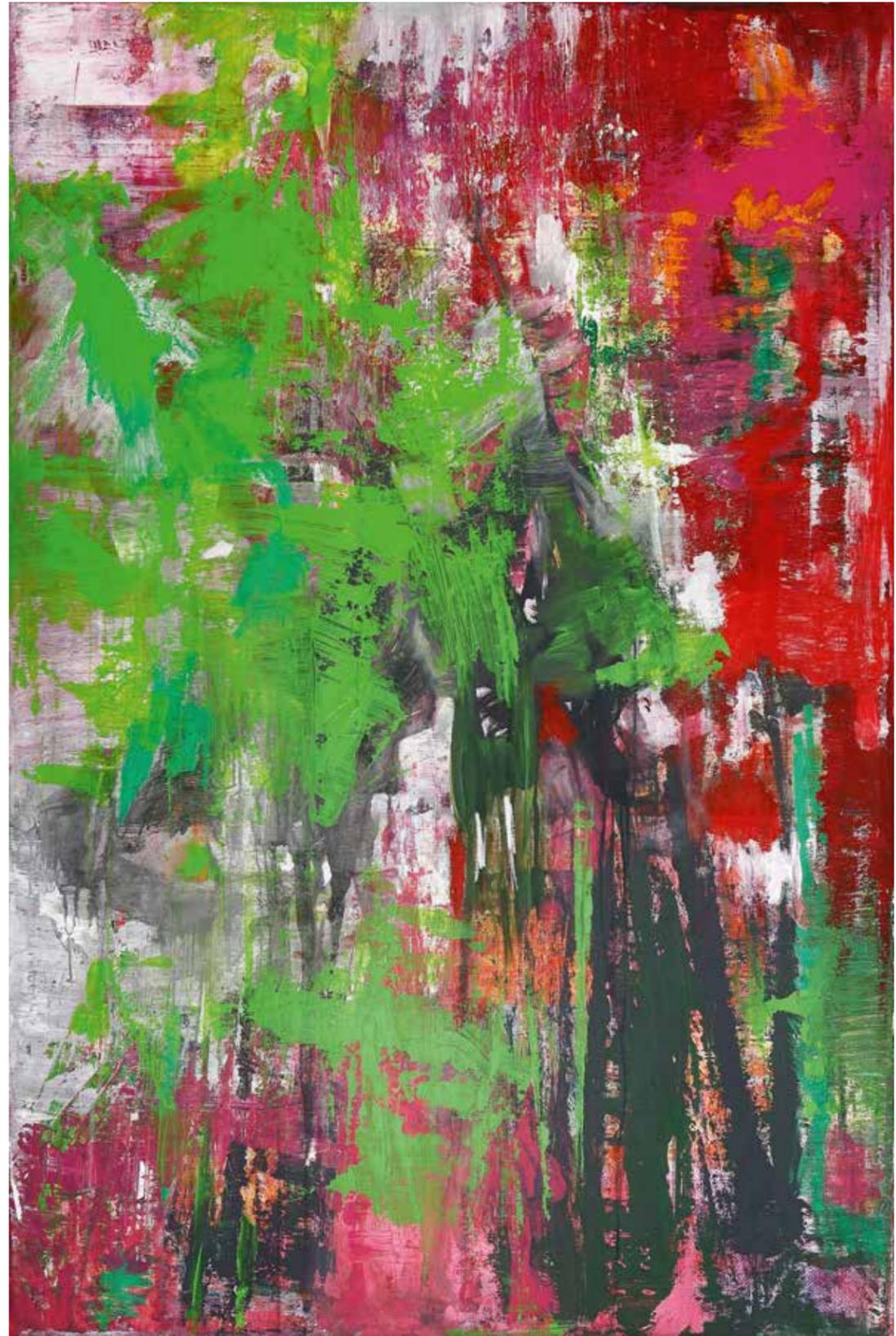
WATERLILIES II 2019
Mischtechnik auf Leinwand, 80 x 120 cm
Mixed media on canvas, 31.50 x 47.24 in



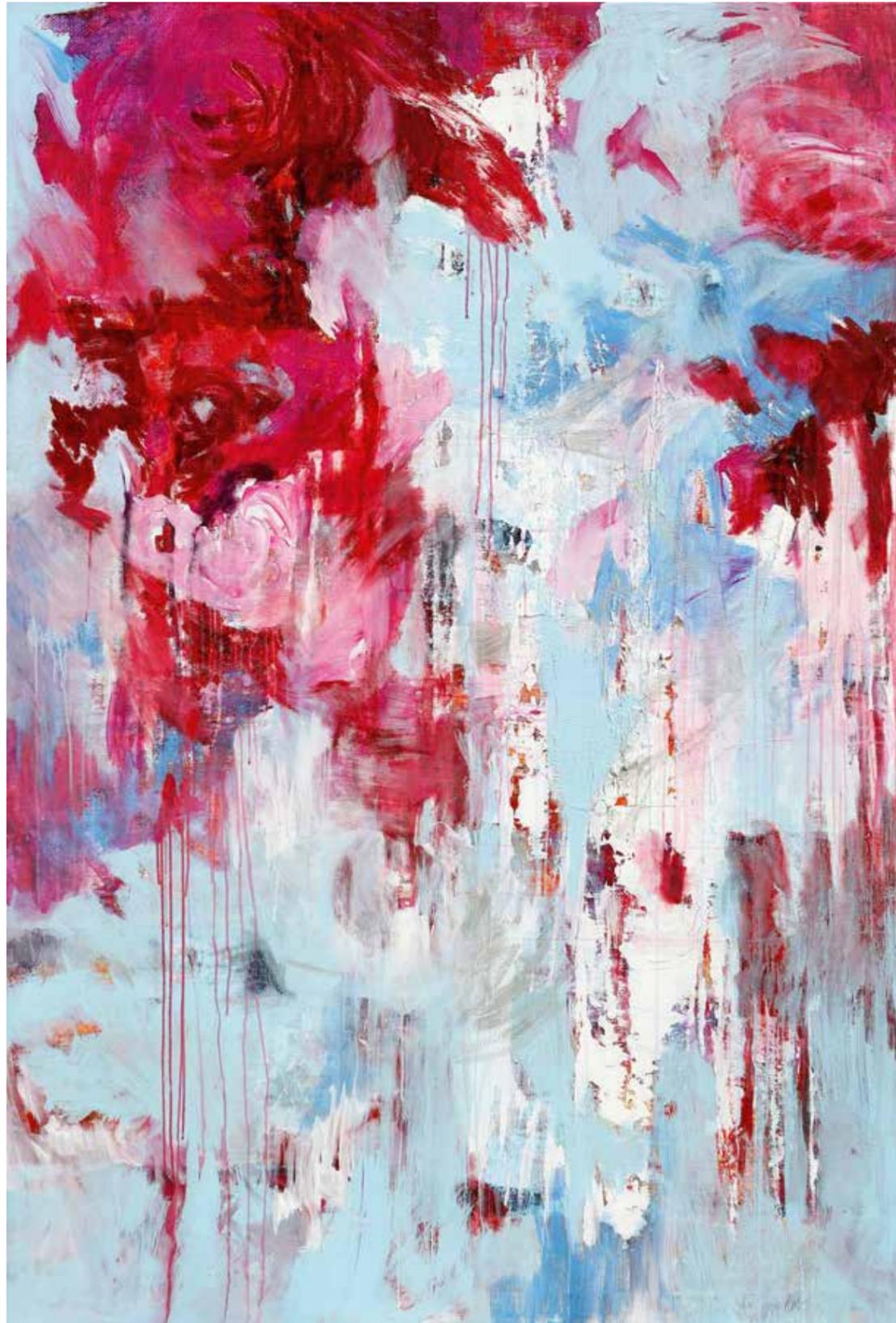
WATERLILIES 2018/19
Mischtechnik auf Leinwand, 80 x 120 cm
Mixed media on canvas, 31.50 x 47.24 in



CASCADE 2018
 Mischtechnik auf Leinwand, 180x120 cm
 Mixed media on canvas, 70.87 x 47.24 in



CHERRY BLOSSOM 2018
 Mischtechnik auf Leinwand 180 x 120 cm
 Mixed media on canvas, 70.87 x 47.24 in



MAGIC OF FLOWERS 2018
Mischtechnik auf Leinwand, 210 x 140 cm
Mixed media on canvas, 82.68 x 55.11 in



MAGIC OF FLOWERS II 2018
Mischtechnik auf Leinwand, 120 x 180 cm
Mixed media on canvas, 47.24 x 70.87 in



ICESCAPE IV 2018/19
Mischtechnik auf Leinwand, 120 x 180 cm
Mixed media on canvas, 47.24 x 70.87 in



ICESCAPE I 2018
Mischtechnik auf Leinwand, 60 x 80 cm
Mixed media on canvas, 23.62 x 31.50 in



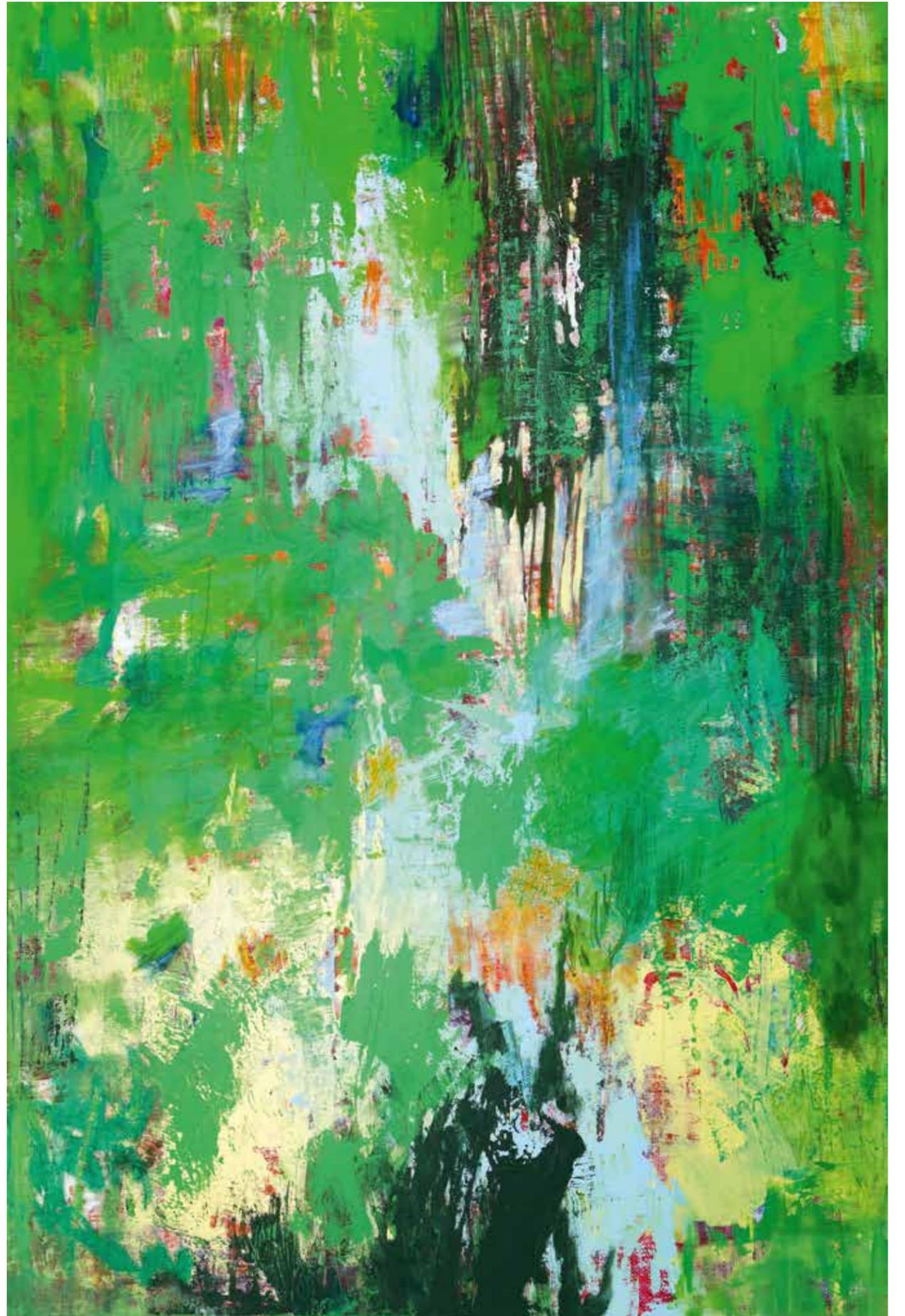
ICESCAPE II 2018
Mischtechnik auf Leinwand, 60 x 80 cm
Mixed media on canvas, 23.62 x 31.50 in

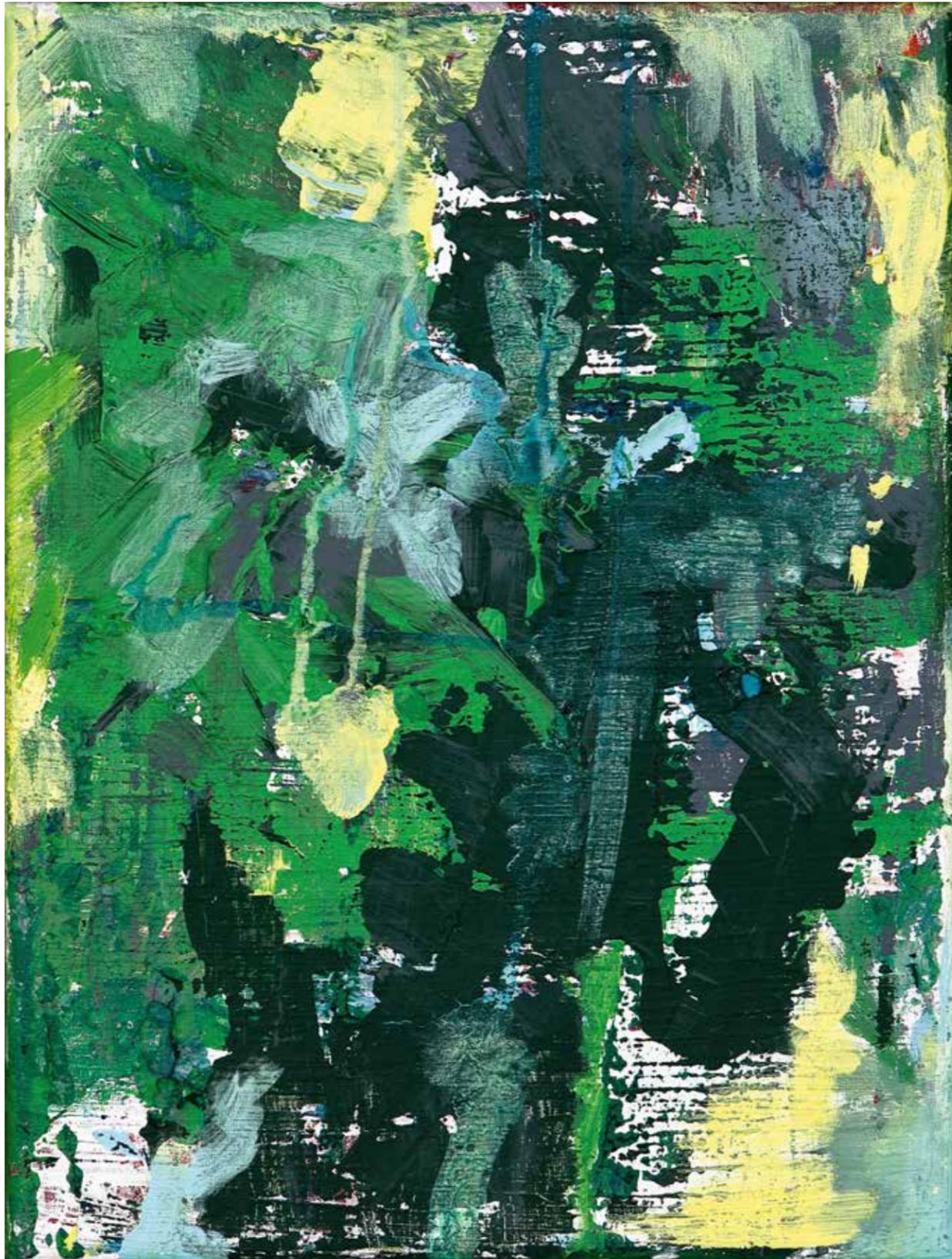


ICESCAPE III 2018
Mischtechnik auf Leinwand, 60 x 80 cm
Mixed media on canvas, 23.62 x 31.50 in

AMAZON 2018

Mischtechnik auf Leinwand, 210 x 140 cm
Mixed media on canvas, 82.68 x 55.11 in





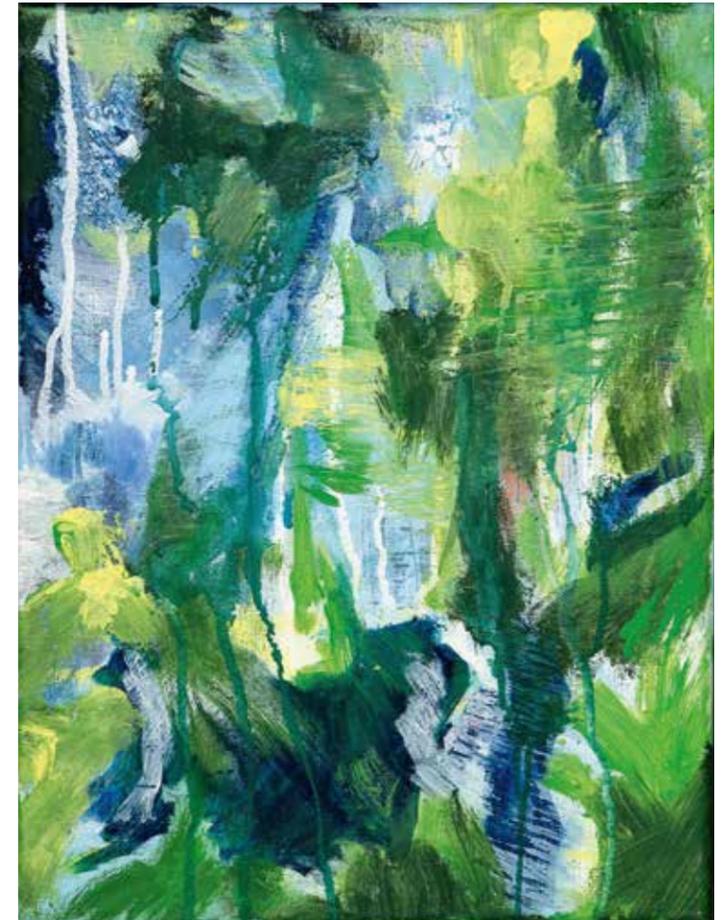
RAINFOREST IX 2018

Mischtechnik auf Leinwand, 40 x 30 cm
Mixed media on canvas, 15.75 x 11.81 in



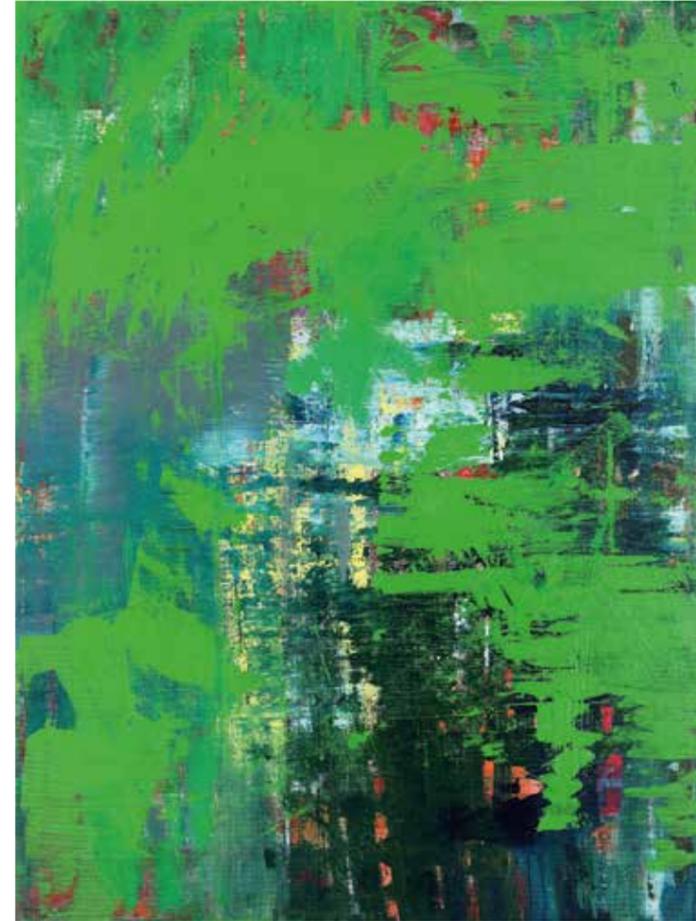
RAINFOREST X 2018

Mischtechnik auf Leinwand, 40 x 30 cm
Mixed media on canvas, 15.75 x 11.81 in



RAINFOREST XI 2018

Mischtechnik auf Leinwand, 40 x 30 cm
Mixed media on canvas, 15.75 x 11.81 in

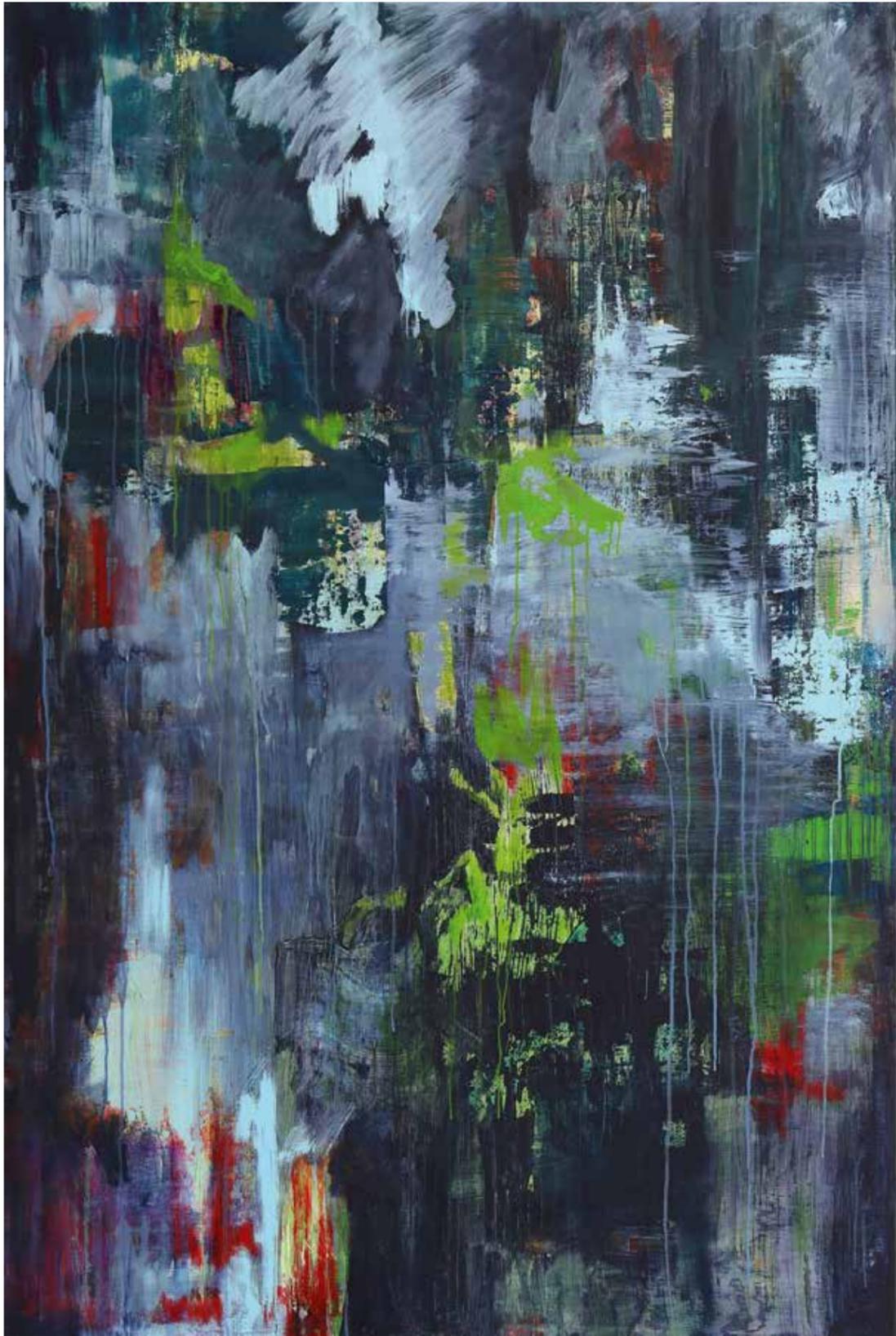


RAINFOREST VIII 2018
RAINFOREST VII 2017
Mischtechnik auf Leinwand, à 80 x 60 cm
Mixed media on canvas, each 31.50 x 23.62 in

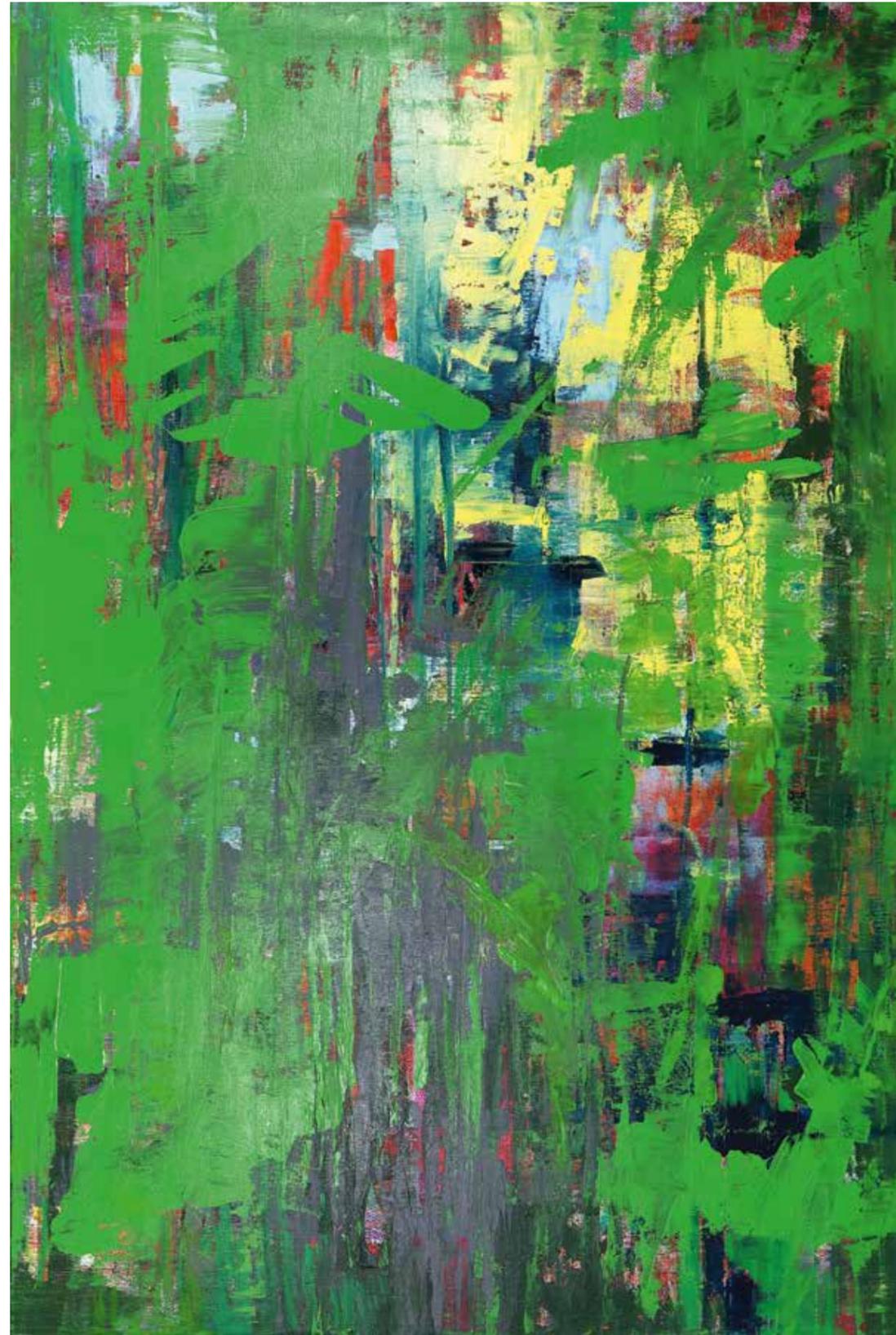
RAINFOREST IV 2017
RAINFOREST V 2017
Mischtechnik auf Leinwand, à 80 x 60 cm
Mixed media on canvas, each 31.50 x 23.62 in



RAINFOREST III – TRIPTYCHON 2017
Mischtechnik auf Leinwand, 80 x 180 cm
Mixed media on canvas, 31.50 x 70.87 in



RAINFOREST VI 2017
 Mischtechnik auf Leinwand, 180x120 cm
 Mixed media on canvas, 70.87x47.24 in

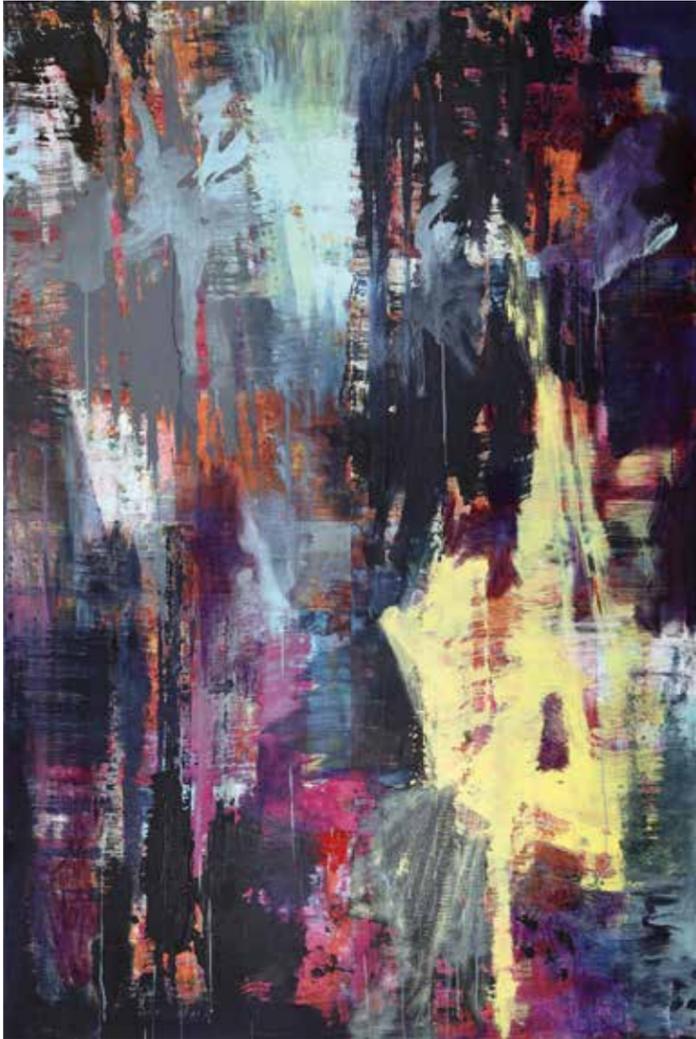
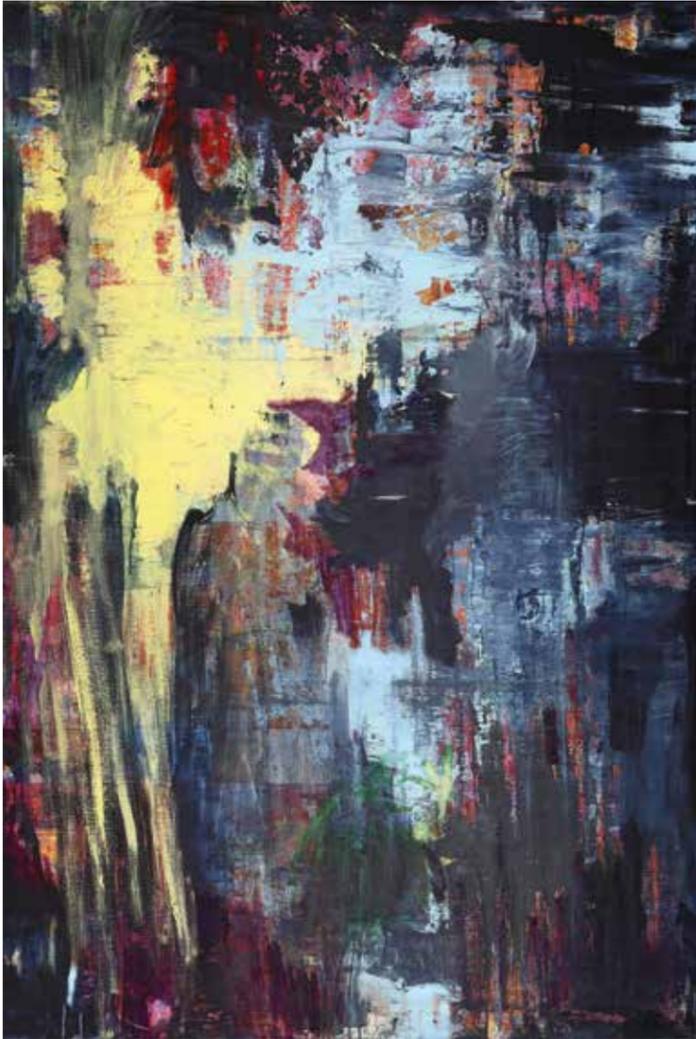


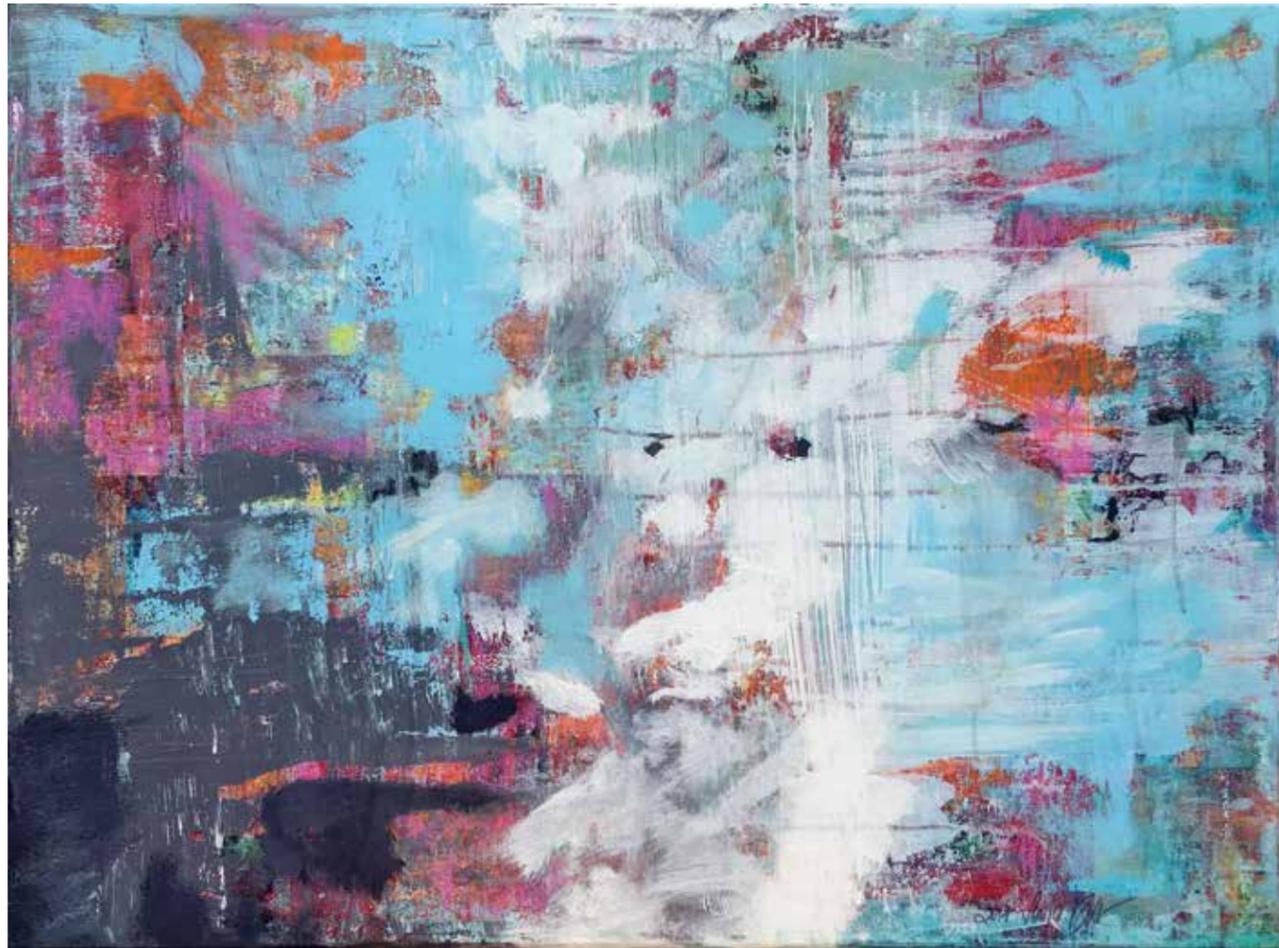
RAINFOREST 2017
 Mischtechnik auf Leinwand, 180x120 cm
 Mixed media on canvas, 70.87x47.24 in

POLAR LIGHT – TRIPTYCHON 2017

Mischtechnik auf Leinwand, 180 x 360 cm

Mixed media on canvas, 70.87 x 141.73 in





GLACIER II 2017
Mischtechnik auf Leinwand, 60 x 80 cm
Mixed media on canvas, 23.62 x 31.50 in



GLACIER 2017
Mischtechnik auf Leinwand, 120 x 180 cm
Mixed media on canvas, 47.24 x 70.87 in



HOMAGE TO CHRISTO 2017
Mischtechnik auf Leinwand, 100 x 100 cm
Mixed media on canvas, 39.37 x 39.37 in

VIER JAHRESZEITEN | FOUR SEASONS 2017
Glicée auf Bütten, je 40,8 x 32,2 cm, gerahmt mit Museumsglas
Limitierte Edition von 250, signiert und nummeriert von der Künstlerin

Glicée on Bütten, each 16.06 x 12.68 in, framed with museum glass
Limited edition of 250, hand signed and numbered by the artist



BIOGRAFIE

BIOGRAPHY

Geboren in Stuttgart

Born in Stuttgart

Textil und Design Studium

Abschluss Dipl. Ing. Textil und Design

Textile and Design Studies

Dipl. Ing. Degree in Textile and Design

Lebt und arbeitet in Düsseldorf

Lives and works in Düsseldorf

AUSZEICHNUNGEN

AWARDS

2018

Best Abstract Artwork, Italia Award 21st Century Art,
Biennale Chianciano

2019

Special Mention for Excellence, Great Britain Award 21st Century Art,
Biennale London



AUSWAHL

SELECTION

EINZEL- UND GRUPPENAUSSTELLUNGEN

SOLO AND GROUP SHOWS

- 2020** **Tokyo Metropolitan Art Museum**, Tokyo
Landtag NRW, Düsseldorf (S)
- 2019** **We contemporary**, Topic Salon, Prag
SehensWerte Künstler der Galerie, Jubiläumsausstellung, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld
Swiss Art Expo, Art Box Gallery, Zürich
Zu Gast im Kunstverein Landshut, Kunstverein Landshut
Biennale London, Chelsea Hall, London (C)
Strukturen, Galerie Kellermann, Düsseldorf
- 2018** **Biennale Flandern**, Oud Sin Jan Museum, Brügge (C)
Chianciano Biennale 2018 in London, Gagliardi Gallery, London
Expo Autumn, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld
Solo-Show – Biennale Preisträgerin Sonja Kalb, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld (S)
Biennale Chianciano, Art Museum Chianciano /Toscana (C)
- 2017** **Sonja Kalb, Abstrakte Malerei**, Museum Kaiserswerth, Düsseldorf (S)
Hivernale, Galerie Thuillier, Paris
Sonja Kalb, Colorida Art Gallery, Lissabon
Rainforest, Kunstverein Duisburg, Duisburg
- 2016** **Encounters. Begegnungen**, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld
Im Spiegel der Gegenwartskunst, Achtzig-Galerie für Zeitgenössische Kunst, Berlin
White Christmas, Galerie Kellermann, Düsseldorf
Sonja Kalb – Poesie der Farben, Galerie Kellermann im Ballhaus, Düsseldorf (S)
Jubiläumsausstellung – 20 Jahre Galerie Heidefeld & Partner, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld
- 2015** **Color of Life**, Galerie Art Cuestion, Pereiro de Aguir-Ourense, Spanien
Sonja Kalb – Emotion, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld (S/C)
Abstract Dreams, Galerie Kellermann, Düsseldorf
- 2014** **V. Internationale Biennale**, Galerie Kunststätte am Michel, Hamburg (C)
2b70Transit/Ganzfrei3, Kunstverein Duisburg
- 2013** **Art of Peace for a Better World**, The New York Art Connection Gallery, New York
Full House, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld
Art of Peace for a Better World, National Art Gallery of Izmir, Ifuar – Alsancak/Izmir

MESSEN | ART FAIR

- 2012** 21st Century Art and Artists, Part 1-3, Gallery M, Wien (C)
Sonja Kalb – **Abstraktionen**, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld (S/C)
I. Internationale Biennale, Galerie Kunststätte am Michel, Hamburg (C)
Fulfillment, Gallery M, Wien
- 2011** Woman Art, Galerie Heidefeld und Partner, Krefeld
Sonja Kalb – **Abstrakte Malerei**, Galerie Richter, Lenningen bei Stuttgart (S)
- 2010** Künstler der Galerie, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld
Untitled, Galerie Anne Malchers, Bergisch Gladbach
- 2009** Sonja Kalb, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld (S/C)
Latin Kunst, Galerie Heidefeld & Partner, Krefeld

- 2018** Art Karlsruhe, Galerie Kellermann, Karlsruhe
- 2017** MAG Montreux, 13. Zeitgenössische Kunstmesse, Montreux
- 2015** 25. Kunstmesse, Frauenmuseum, Bonn
- 2014** 1st International Contemporary Art Fair, Quasr Museum Garden, Theran, Iran
- 2013** 23. Kunstmesse, Frauenmuseum, Bonn
- 2012** Art Beijing, Art Fair, Beijing
- 2012** Affordable Art Fair, Rome
- 2011** Lineart 30, Internationale Art Fair, Gent

IMPRESSUM



SONJA KALB
ABSTRAKTE KUNST

SPONSOREN



IMPRINT

Galerie Kellermann

Cheruskerstr. 105 (direkt am Belsenplatz)
D-40545 Düsseldorf-Oberkassel
Tel. +49 211 41 66 27 92

Heinrich-Heine-Allee 12 / Ecke Grabbeplatz
D-40212 Düsseldorf
Tel. +49 211 69 52 03 10
Mobil +49 172 17 00 577
www.galerie-kellermann.de

Text Timothy Warrington, ICAC London

Übersetzung Cornelius O'Shea Arnow, MBA, Düsseldorf

Fotos Michaela Heckers, Krefeld

Gestaltung, Design, Produktion e.s.n,
Agentur für Werbung GmbH, Düsseldorf

© Sonja Kalb 2019

info@sonjakalb.com

Mobil + 49 171 35 79 825

www.sonjakalb.com

SPONSORED BY

AENGEVELT Immobilien GmbH & Co. KG

Düsseldorf · Berlin · Dresden · Frankfurt/Main · Leipzig · Magdeburg
www.aengevelt.com

ZELTWANGER HOLDING GmbH

Tübingen
www.zeltwanger.de

